

Anleitung

11.03.2022, Revision 01, FRi

Anleitung für die Netzwerkeinbindung des *NANOCOLOR®* Advance

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
2. Einrichtung der Netzwerkverbindung	2
3. Einstellungen im <i>NANOCOLOR®</i> Advance	2
4. Kontakt.....	4

www.mn-net.com



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG · Neumann-Neander-Str. 6–8 · 52355 Düren · Germany

DE / International:

Tel.: +49 24 21 969-0
Fax: +49 24 21 969-199
E-mail: info@mn-net.com

CH:

Tel.: +41 62 388 55 00
Fax: +41 62 388 55 05
E-mail: sales-ch@mn-net.com

FR:

Tel.: +33 388 68 22 68
Fax: +33 388 51 76 88
E-mail: sales-fr@mn-net.com

US:

Tel.: +1 484 821 0984
Fax: +1 484 821 1272
E-mail: sales-us@mn-net.com



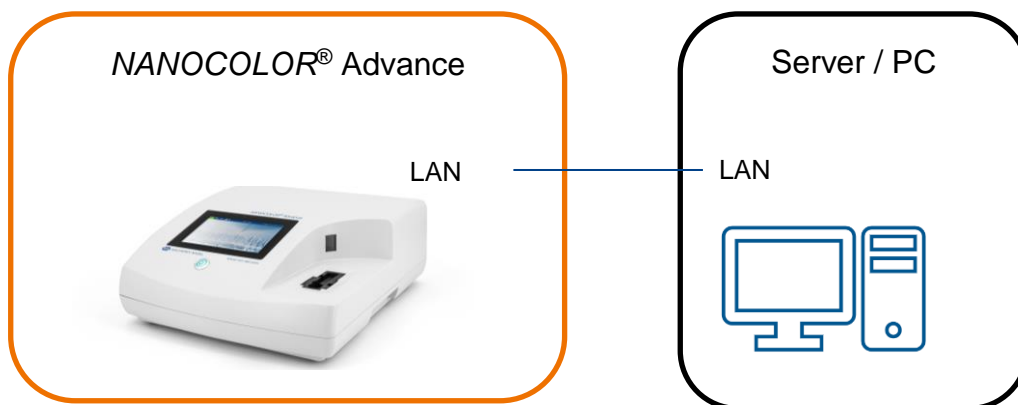
Achtung: Diese Anleitung richtet sich an geschultes IT-Personal.

1. Einleitung

Das NANOCOLOR Advance unterstützt die Kommunikation zu lokalen Netzwerken. Um das Gerät an ein lokales Netzwerk anzuschließen, ist eine Konfiguration mit Administratorrechten am lokalen PC oder Server erforderlich. Für die Umsetzung der Netzwerk Einbindung empfiehlt MACHEREY-NAGEL die Unterstützung eines Netzwerkadministrators.

2. Einrichtung der Netzwerkverbindung

Das NANOCOLOR® Advance wird über ein Ethernet-Kabel (CAT 5E) mit dem Netzwerk (Switch, Router, PC, Server...) verbunden.



Erforderliches Zubehör:

- Spektralphotometer NANOCOLOR Advance
- USB Stick für das Update des Spektralphotometers
- Ethernet-Kabel (CAT5E)
- PC zur Prüfung der erfolgreichen Datenübertragung

3. Einstellungen im NANOCOLOR® Advance

Die NANOCOLOR Advance Firmware Version 1.5.0 oder höher wird benötigt. Die aktuelle Firmware-Version kann unter folgendem Link heruntergeladen werden: <https://www.mn-net.com/nanocolor-device-updates>

Navigieren Sie zu den Netzwerkeinstellungen über "Einstellungen" → "Verbindungen" → "Ethernet".

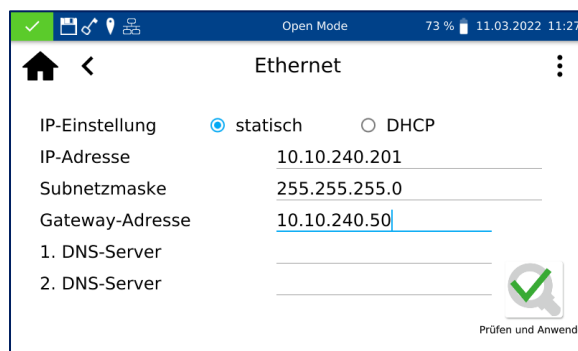


Abb. 1: Ethernet Einstellungen

Ist das Gerät Teil eines DHCP-Netzwerks, wird automatisch eine IP-Adresse zugewiesen, die hier zusammen mit der MAC-Adresse, der Subnetzmaske, dem Gateway und den DNS-Servern eingesehen werden kann. Besteht eine Verbindung, wird dies zusätzlich durch ein Symbol in der Statusleiste des Geräts angezeigt.

Wenn das Gerät über eine statische IP-Adresse mit dem Netzwerk verbunden werden soll, wählen Sie unter IP-Einstellungen statisch aus und geben Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und, falls erforderlich, die Gateway-Adresse sowie die DNS-Server für die Verbindung ein.

www.mn-net.com



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG · Neumann-Neander-Str. 6–8 · 52355 Düren · Germany

DE / International:

Tel.: +49 24 21 969-0

Fax: +49 24 21 969-199

E-mail: info@mn-net.com

CH:

Tel.: +41 62 388 55 00

Fax: +41 62 388 55 05

E-mail: sales-ch@mn-net.com

FR:

Tel.: +33 388 68 22 68

Fax: +33 388 51 76 88

E-mail: sales-fr@mn-net.com

US:

Tel.: +1 484 821 0984

Fax: +1 484 821 1272

E-mail: sales-us@mn-net.com

Nach dem Wechsel der Ethernet Einstellungen vom DHCP- zum statischen Modus oder umgekehrt, wird automatisch ein Neustart durchgeführt.

Mit dem Icon "Prüfen und übernehmen" werden die Einstellungen automatisch überprüft.

HINWEIS
Die Verbindung im Netzwerk sollte durch einen Ping auf die IP-Adresse des Hosts überprüft werden.

Um die korrekte Verbindung mit dem Netzwerk zu prüfen, kann ein Ping vom Host durchgeführt werden, indem die IP-Adresse des Geräts in das Befehlsprogramm eines angeschlossenen Computers eingegeben wird.

Es ist allerdings auch möglich umgekehrt, den Host vom Gerät aus anzupingen. Drücken Sie das Symbol mit den drei Punkten in der oberen rechten Ecke der Ethernet-Einstellungen (Abb. 1) und geben Sie die IP-Adresse des Hosts ein.

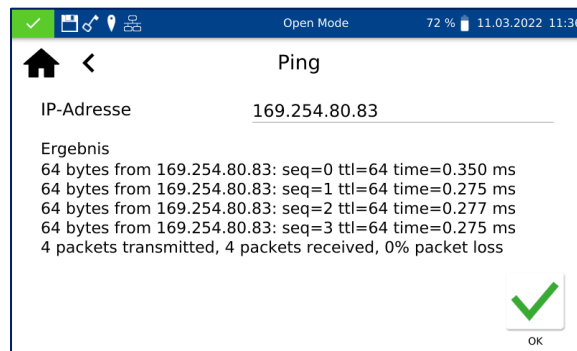


Abb. 2: Ping Funktion des Spektralphotometers

Eine funktionsfähige Verbindung wird durch eine Zusammenfassung der vier Ping Versuche angezeigt. Eine nicht funktionsfähige Verbindung wird durch die Fehlermeldung "Time out" angezeigt.

Nach erfolgreicher Einstellung der Ethernet-Verbindung muss das Verzeichnis für den Datenexport angegeben werden.

Wählen Sie die Datenexport Einstellungen über "Einstellungen" → "Datenexport" → "Netzwerk" aus.

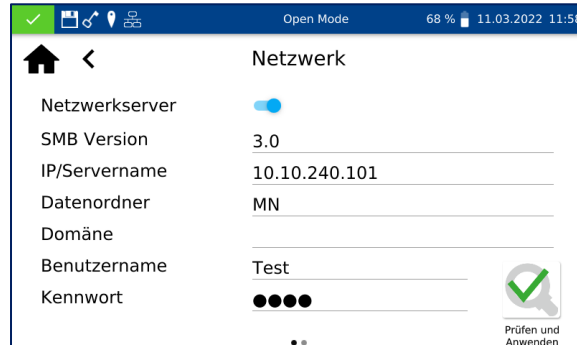


Abb. 3: Datenexport Einstellungen Seite 1

Um Daten auf ein Netzwerklaufwerk zu exportieren, aktivieren Sie den Schalter für "Netzwerkserver" (siehe Abb.3). Wählen Sie das gewünschte SMB-Protokoll aus, indem Sie auf den Eintrag für "SMB-Version" klicken. Geben Sie anschließend die IP-Adresse oder den Namen des Servers ein.

HINWEIS
Bei Verwendung eines Servernamens sind Angaben zum DNS-Server in den Ethernet-Einstellungen erforderlich.

Geben Sie den Namen des Datenordners ein, an den die Daten gesendet werden sollen. Das Gerät erstellt automatisch den richtigen Netzwerkpfad ([\\IPaddress\datafolder](#)).

Falls der Host Teil einer Domäne ist, geben Sie den Namen der Domäne in das entsprechende Feld ein.

Geben Sie den "Benutzernamen" und das "Passwort" für die Authentifizierung am Datenordner und drücken Sie zum Übernehmen der Einstellungen auf "Prüfen und übernehmen". Das Gerät prüft hierbei automatisch, ob der Datenordner zugänglich ist.

www.mn-net.com



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG · Neumann-Neander-Str. 6–8 · 52355 Düren · Germany

DE / International:

Tel.: +49 24 21 969-0

Fax: +49 24 21 969-199

E-mail: info@mn-net.com

CH:

Tel.: +41 62 388 55 00

Fax: +41 62 388 55 05

E-mail: sales-ch@mn-net.com

FR:

Tel.: +33 388 68 22 68

Fax: +33 388 51 76 88

E-mail: sales-fr@mn-net.com

US:

Tel.: +1 484 821 0984

Fax: +1 484 821 1272

E-mail: sales-us@mn-net.com

Um die Option für einen automatischen Datenexport nach der Messung einzustellen, wischen Sie nach links, um Seite 2 der Netzwerkeinstellungen zu öffnen (Abb. 4).

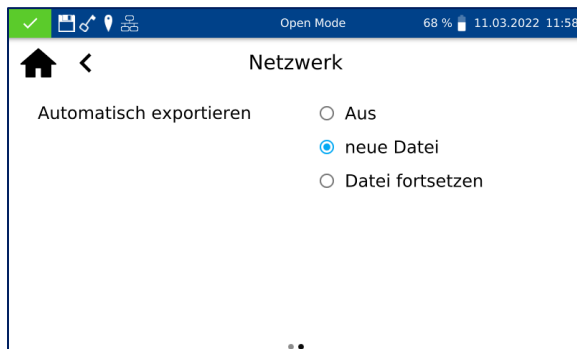


Abb. 4: Datenexport Einstellungen Seite 2

Durch die Option "Automatisch exportieren" wird festgelegt, wie die Daten an das Netzlaufwerk gesendet werden sollen. Bei der Speicherung der Daten auf dem Ziellaufwerk legt das Spektralphotometer automatisch eine Unterordnerstruktur an. Die folgenden Optionen sind verfügbar:

- „Aus“: Es werden keine Daten automatisch an das Netzlaufwerk gesendet. Der Export der Daten muss manuell über die Option "Export nach CSV" im Ergebnisspeicher ausgelöst werden (siehe Kapitel 14. im Gerätehandbuch). Für jeden manuell ausgelösten Export wird eine eigene CSV-Datei mit Datum und Zeitstempel erzeugt.
- "neue Datei": Für jeden gespeicherten Messwert wird automatisch eine eigene CSV-Datei mit Datum und Zeitstempel erzeugt.
- "Datei fortsetzen": Nach Setzen dieser Option wird ab der nächsten Messung im Zielordner eine CSV-Datei ohne Datums- und Zeitstempel angelegt. Diese Datei wird mit jedem gespeicherten Messergebnis fortgeführt und um den entsprechenden Eintrag ergänzt. Wenn die CSV-Datei aus dem Verzeichnis entfernt wird, legt das Gerät nach dem nächsten Export automatisch eine neue CSV-Datei an.

HINWEIS

Wenn der Messergebnisspeicher deaktiviert ist, werden die Daten an das Netzwerklaufwerk gesendet, wenn der Datenexport an ein Netzwerklaufwerk aktiviert ist. Die Ergebnisse werden jedoch nicht im Gerätespeicher gesichert.

Um zu überprüfen, ob der Datenexport korrekt funktioniert, exportieren Sie bitte ein Messergebnis aus dem Speicher des Spektralphotometers, wie in Kapitel 14 Gerätehandbuchs beschrieben.

4. Kontakt

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Technischer Support und Kundenberatung

Tel.: +49 24 21 969-331

E-Mail: csc@mn-net.com

Bestellannahme (national)

E-Mail: sales-de@mn-net.com

www.mn-net.com



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG · Neumann-Neander-Str. 6–8 · 52355 Düren · Germany

DE / International:

Tel.: +49 24 21 969-0

Fax: +49 24 21 969-199

E-mail: info@mn-net.com

CH:

Tel.: +41 62 388 55 00

Fax: +41 62 388 55 05

E-mail: sales-ch@mn-net.com

FR:

Tel.: +33 388 68 22 68

Fax: +33 388 51 76 88

E-mail: sales-fr@mn-net.com

US:

Tel.: +1 484 821 0984

Fax: +1 484 821 1272

E-mail: sales-us@mn-net.com